Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Wahres Christentum]

praxis Arndiana, Das ist Hertzens-Seufftzer über die 4. Bücher Wahren Christenthumbs...

Arndt, Johann

[Frankfurt], 1644

Super Cap. XXIV.

urn:nbn:de:bsz:31-116708

Visual Library

2. Wer ein rechter Christ seyn will / soll sich befleissigen / daß man Christum selbst in ihm sehe / an seiner Liebe / Demut vnnd Freundtlichkeit / denn niemand kan ein Christ seyn / in welchem Christus nicht lebet. 167
3. Was für ein Geist den Menschen inwendig treibet vnd beweget / so lebet er außwendig / darumb zu einem recht Christlichen Leben / der Heilige Geist hochnötig ist / denn ein jeglich Leben gehet auß dem Geist / es sey gut oder böß. 168
4. Wo nit ein heiliger Vorsatz ist / da ist auch keine Besserung / kein grünen noch zunemmen in Christo / ja der lebendigmachende Geist Christi ist nicht da. 172
5. Wie ein Mensch zu sterben begehret / so solle er auch leben / du wolltest ja nicht gerne sterben als ein Gottloser / ey so solta auch nit leben als ein Gottloser / wiltu sterbē als ein Christ / so musiu leben als ein Christ 174

Super Cap. XXIII.

1. Ein Mensch / der in Christo will wachsen vnnd zunemmen / muß sich vieler Weltlichen Gesellschafft entschlagen. 176
2. Was nicht Ruhe deß Hertzens / vnnd Besserung mit sich bringt / daß soll nicht gehöret / geredet / gelesen / auch nicht gedacht werden. 179
3. Die Heiligen Gottes haben sich immer beflissen in der Stille mit inniger Andacht göttlich zu leben / vnd den himlischen Gemütern gleich zu werden / vnnd in Gott zu ruhen / das ist die höchste Ruhe der Seelen. 181
4. Lieber Mensch / in deinem Hertzen findest du das / das du ausser demselben verleurest. 182

Super Cap. XXIV.

1. Von der Liebe Gottes vnd deß Nächsten. 185
2. Wo die Liebe nicht ist bey aller Weisheit / Kunst / Wercken vnd Gaben / so ist alles vntüchtig / vnd nicht gültig / ja todt / wie der Leib ohn Leben. 187

3. Wer Gott hertzlich liebet/dem ist Beten eine Freude. 189
4. Siehestu deinen Nächsten an/so sihe jhn mit erbarmender Liebe an/hörest du jhn/höre jhn mit Liebe/redest du mit jhm / so rede mit Erbarmung / also behalte die Wurtzel der Liebe allezeit. 190
5. Ein rechter Liebhaber Gottes hat alles das lieb / was Gott lieb hat/vnd hat ein Verdruß an allem dem/das Gott verdreußt. 193
6. Wenn man deß Nächsten Gebrechen geschwinde vrtheilet ohne Mitleiden/das ist ein gewiß Zeichen/ daß ein solcher Mensch der erbarmenden Liebe Gottes vnd deß Heiligen Geistes mangelt / vnnd hat Gott nicht bey jhm. 194

Super Cap. XXV.

1. Von der Liebe deß Nächsten insonderheit. 196
2. Wie es Gott mit vns meynet/ so sollen wirs auch mit vnserm Nebenmenschen meynen. 198
3. Christi Verdienst haffiet nicht in einem vnversöhnlichen Hertzen. 201

Super Cap. XXVI.

1. Warumb der Nächste zu lieben? 203
2. Gott wird an jenem Tage nicht fragen/wie gelehrt du geweßt bist in Künsten vnnd vielen Wissenschafften/ sondern wie du durch den Glauben die Liebe geübet hast? 204

Super Cap. XXVII.

1. Warumb die Feinde zu lieben? 206
2. Wenn ein Mensch seinen Nächsten hasset/ so sind alle seine gute Wercke/ Gottesdienst vnnd Gebet verloren. 208
3. Wie kan der Zorn deß Menschen so hefftig seyn / daß er nicht mit der gelindesten Sanftmut Christi könnte geheiliget werden / wie könnte die Rachgier im Menschen